

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 156 (2016)

Rubrik: Autorinnen- und Autorenspiegel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUTORINNEN- UND AUTORENSPIEGEL

Iris Blum, geb. 1966, freischaffende Autorin und Archivarin in Zürich, in Teilzeit Sammlungskuratorin im Historischen Museum Burg Zug. Im Herbst 2016 erscheint von ihr im Limmat Verlag das Werk *Mächtig geheim. Einblicke in die Psychosophische Gesellschaft 1945–2009*.

Rea Brändle, geb. 1953, lebt als Autorin in Zürich. Sie ist im oberen Toggenburg aufgewachsen, studierte Germanistik in Zürich und Berlin. Nach dem Lizentiat arbeitete sie als Redaktorin und Kulturjournalistin. Ihre Beziehung zur Stadt St. Gallen röhrt von der Kantonsschulzeit her. Letzte Veröffentlichung *Wattwil im Jahr null nach Heberlein*, in: *Heberlein 1835–2015*. 2016 erscheint die stark erweiterte Neuausgabe ihres Werks *Johannes Selunner. Findling*.

Richard Butz, geb. 1943, ursprünglich Buchhändler, seit 1977 freischaffender Journalist und Kulturaktivist; Buchautor, u. a. Publikationen wie *Mein St. Gallen, 1991*; «Von Wagnissen. Utopisten, Visionäre, Gottsucher, Aussenseiter und Pioniere zwischen Walensee und Bodensee im 20. Jahrhundert», *Wittenbach 2008/2013*.

Bettina Dyttrich, geb. 1979, in Wil aufgewachsen, lebt in St. Gallen. Ist Redaktorin der *Wochenzeitung WOZ*. 2015 ist ihr Werk mit dem Titel *Gemeinsam auf dem Acker. Solidarische Landwirtschaft in der Schweiz* erschienen.

Marcel Elsener, geb. 1964, aufgewachsen in Rorschach, lebt in St. Gallen, Studium der Philosophie und Journalistik in Fribourg, seit 1989 als Journalist/Redaktor tätig, u. a. für die Tageszeitungen *Die Ostschweiz* und *St. Galler Tagblatt*, *New Yorker Staatszeitung*, *Kulturmagazin Saiten*, *Wochenzeitung WOZ*. Buchbeiträge u. a. für *Stadtporträt St. Gallen*, *Stahlbergers Mäder*, *Espenmoos*, *Heute und danach* (CH-Postpunkt).

Arne Engeli, geb. 1936, Primarlehrer, 1971 Abschluss des Studiums in Politikwissenschaft, Soziologie und Geschichte an der Universität Konstanz. 1964 Mitbegründer und Leiter der Schweizer Jugendakademie, 1964–1968 Mitglied des Gemeindepalments Frauenfeld, 1968–1971 des thurgauischen Grossen Rates (SP-Fraktion).

Pius Frey, geb. 1954, in St. Gallen aufgewachsen. Lehre in Basel. Seit damals aktiv in verschiedenen kulturellen, politischen und gewerkschaftlichen Bewegungen. Mitbegründer der Genossenschaft Buchhandlung Comedia. Dort bis heute tätig.

René Hornung, geb. 1948, ist freier Journalist im Pressebüro St. Gallen und Produzent bei *Hochparterre, der Zeitschrift für Architektur und Design*.

Christian Huber, geb. 1989, aufgewachsen in St. Gallen, Studium der Geschichte und Geografie in Bern. Aktuell arbeitet er an seiner Masterarbeit zum Thema *Asylbewegung in der Schweiz*.

Johannes Huber, geb. 1962, arbeitet in St. Gallen als Buchautor und Projektleiter. Historiker, Kunsthistoriker, Germanist. Redaktor des Neujahrsblatts des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen (bis 2018). Lehrbeauftragter an der Kantonsschule Sargans.

Ralph Hug, geb. 1954, freier Journalist in St. Gallen mit Schwerpunkt Politik und Gewerkschaften. Autor mehrerer Bücher zum Thema *Schweizer im Spanischen Bürgerkrieg*.

Andreas Kneubühler, geb. 1963, Journalist in St. Gallen, schreibt über Politik und kulturelle Themen, seit 2014 bei der Schweizerischen Depeschenagentur sda.

Max Lemmenmeier, geb. 1951, Historiker und Autor von u. a. *St. Galler Geschichte 2003, Bde. 5–8: Die Zeit des Kantons 1798–2000, St. Gallen 2003*; «Der Krieg ist also jetzt wirklich da»: *Die Stadt St. Gallen im Sommer 1914. Der Beginn des Ersten Weltkrieges im regionalen Kontext*, in: 154. Neujahrsblatt des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen, St. Gallen 2014, S. 28–57; *Die SP St. Gallen und die Gewerkschaften: Der Streit um die politische Ausrichtung 1985–1995*, in: *Einig – aber nicht einheitlich. 125 Jahre Sozialdemokratische Partei der Schweiz*, Zürich 2013.

Esther Meier, geb. 1989, studiert Geschichte und Kunsts geschichte im Masterlehrgang an der Universität Bern. Sie ist im Toggenburg aufgewachsen und aktiv bei den Jungen Grünen St. Gallen und Schweiz.

Harry Rosenbaum, geb. 1951, freier Journalist, lebt und arbeitet in St. Gallen.

Wolfgang Steiger, geb. 1953, lebt und arbeitet auf einem Kleinbauernhof in Schwellbrunn, betreibt in Flawil ein Steinbildhaueratelier, verfasst Artikel für Zeitschriften und nimmt aktiv am Kulturbetrieb teil.

Kaspar Surber, geb. 1980. Er hat Geschichte und Publizistik in Zürich studiert und schreibt als Journalist für die *Wochenzeitung WOZ*.

Ruedi Tobler, geb. 1947, pensionierter Redaktor *vpod bildungspolitik*, lebt seit 30 Jahren in Lachen-Walzenhausen, Friedens- und Menschenrechtsaktivist seit 1963, Präsident des Schweizerischen Friedensrates, Mitglied Vorbereitungsgruppe für den Bodensee-Friedensweg und der Projektgruppe für den Appenzeller Friedensweg (von Walzenhausen nach Heiden).

Michael Walther, geb. 1964, ist Journalist und Autor in Flawil. Er wirkte am Widerstand gegen den Waffenplatz Neuchlen-Anschwilen vor Ort mit, war einer der Organisatoren von Kultur gegen Waffenplätze, Initiant der Sommerunis und während des Abstimmungskampfs einer der Kampagnenverantwortlichen.

Marina Widmer, geb. 1956, Soziologin, Mitherausgeberin und Autorin diverser Publikationen, Leiterin des Archivs für Frauen-, Geschlechter- und Sozialgeschichte Ostschweiz.

Patrick Ziltener, geb. 1967, aufgewachsen in St. Gallen, wo er die Primar-, Sekundar- und Kantonsschule besuchte. Studium der Soziologie, Volkswirtschaft und Geschichte in Basel, Berlin (Freie Universität) und Zürich. Heute Titularprofessor an der Universität Zürich und freischaffender Wirtschafts- und Sozialforscher.

Heinrich Zwicki, geb. 1953, Soziologe, Mitherausgeber einer Studie über Aktivierungsergebnisse in der Schweiz im Zeitraum 1945–1978, als Vertreter der SP von 1984 bis 1994 Stadtrat in Rapperswil, von 1996–2012 Mitglied des Erziehungsrats des Kantons St. Gallen.